

Liebe Schülerinnen und Schüler,

das vorliegende Heft bietet ein Intensivprogramm für alle, die sich schnell, aber gründlich auf eine Klausur zu Max Frischs Roman „Homo faber“ vorbereiten möchten – sei es nun eine Klausur im laufenden Schuljahr oder die Abiturprüfung.

Im Unterschied zu anderen Übungsheften konzentriert sich Klausurtraining „Homo faber“ auf eine der „Pflichtlektüren“ des Zentralabiturs in Baden-Württemberg und trainiert anhand von Textausschnitten aus Frischs Werk das Erschließen eines epischen Textes sowie das Verfassen eines analytischen Interpretationsaufsatzes. Die Aufgaben können in dieser Weise im Abitur des Landes Baden-Württemberg vorkommen, der Erarbeitungsweg steht aber auch exemplarisch für alle Aufgaben zur analytischen Textinterpretation eines erzählenden Textes. Anhand von zwei für das Werk typischen Textausschnitten werden jeweils drei Teilaufgaben trainiert, die im Abitur vorkommen können:

- Einordnen einer Textstelle in den Gesamtzusammenhang des Werkes
- Analyse und Interpretation eines epischen Textes
- Bearbeitung einer übergreifenden Aufgabe zu der Pflichtlektüre (Werk im Kontext)

Das Heft ist in drei Teile gegliedert:

Teil 1: Klausurtraining (S. 4)

Die drei Typen der Teilaufgaben werden schrittweise und systematisch anhand einer Musterklausur erarbeitet. Jeder Durchgang durch eine Klausur ist in sich abgeschlossen und kann gesondert durchlaufen werden.

Die Erarbeitung der zwei Klausuren erfolgt in jeweils sechs Arbeitsschritten. Mögliche Arbeitsergebnisse der einzelnen Arbeitsschritte und ihrer Teilschritte erscheinen im Heft farbig unterlegt – als Hinweis für Sie, wie Ihre Aufzeichnungen und Notizen aussehen könnten.

Teil II: Interpretation (S. 32)

Dieser Teil enthält eine knappe, auf die wesentlichen Aspekte konzentrierte Interpretation des Romans „Homo faber“. Sie ist systematisch nach den Aspekten gegliedert, die für die Erschließung epischer Texte von Bedeutung sind. Hier können Sie Ihre Kenntnisse des Romans auffrischen und sich noch einmal über die Interpretationsergebnisse informieren, die für die Bearbeitung von (Abitur-)Klausuren unentbehrlich sind. Am Ende eines jeden größeren Abschnittes sind die wichtigsten Inhalte zusammengefasst – ideal zum raschen Wiederholen.

Teil III: Zum Umgang mit epischen Texten (S. 43)

Die letzten Seiten sind zum Heraustrennen und Falten gedacht – für das Lernen unterwegs. Hier können Sie noch einmal das Wichtigste zum Roman in aller Kürze sowie die bei der Interpretation von epischen Texten nötigen Grundbegriffe der Textanalyse nachschlagen.

Zum Schluss wünschen wir Ihnen gutes Gelingen bei der Arbeit mit diesem Heft und bei Ihren Klausuren und in der Abiturprüfung viel Erfolg!

Wolfgang Pasche